

# Frauen in Forschung und Technologie

FEMtech fFORTE

# Was ist FEMtech?

Programm des BMVIT zur Förderung der Chancengleichheit in Forschung, Technologie und Innovation (FTI)

- > Das Programm FEMtech läuft seit 2004
- > 2008 erfolgte die Errichtung des FEMtech kompetenzzentrums
- > Organisationen: ÖGUT, Joanneum Research, Bohmann Druck und Verlag und Draxl&Zehetner Consulting
- > in Kooperation mit FFG (Förderabwicklung)

## Was will FEMtech?

Zentrales Ziel: Verbesserung der Chancengleichheit und Erhöhung des Frauenanteils im gesamten FTI Bereich

- > Verbesserung der Rahmen- und Zugangsbedingungen
- > Erhöhung des Anteils an Wissenschaftlerinnen
- > mehr Frauen in Führungspositionen
- > Sensibilisierung und Förderung von Unternehmen
- > Förderung der Kooperation von Unternehmen und Ausbildungseinrichtungen
- > Sichtbarmachung kompetenter Frauen
- > Gender in Forschungsinhalte

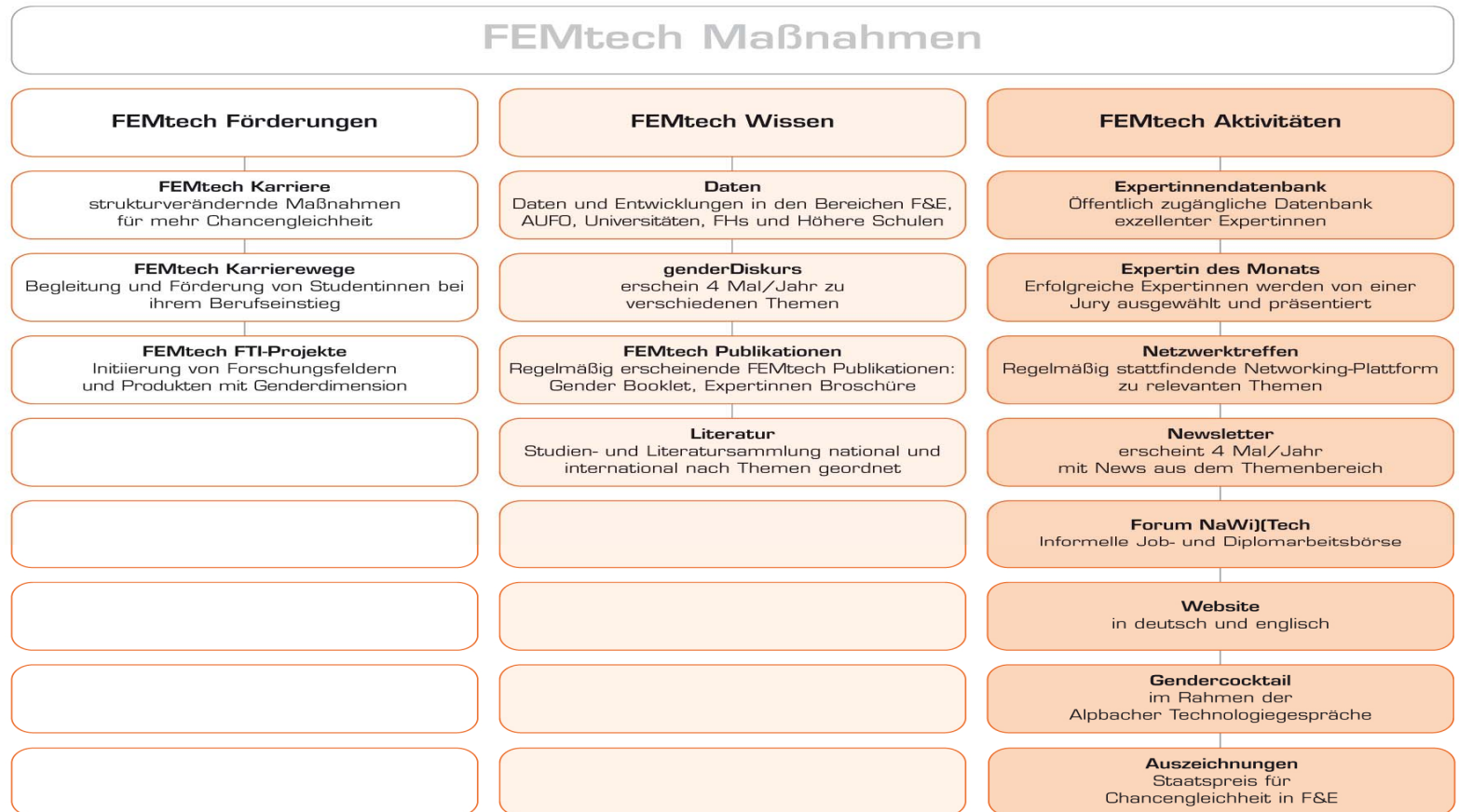
## Wen spricht FEMtech an?

- > Wissenschaftlerinnen, Technikerinnen oder Erfinderinnen, die in Forschung und Technologie tätig sind
- > Frauen, die eine Karriere in Forschung und Technologie anstreben
- > Führungskräfte und MitarbeiterInnen im FTI Bereich
- > MultiplikatorInnen aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik
- > Unternehmen mit Forschung und Entwicklung in Österreich, Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und österreichische Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen

# Was tut FEMtech?

- > Förderungen im Interesse von Frauen und Unternehmen
  - > Unternehmen und außeruniversitäre Forschung ansprechen
  - > Nachwuchswissenschaftlerinnen unterstützen und fördern
  - > Gender in die Forschung bringen
  
- > Vernetzung und Sensibilisierung
  - > Kooperationen national & regional stärken, Vernetzung international ausbauen
  - > Expertinnen sichtbar machen
  
- > Wissen rund um Thema als zentrale Aufgabe
  - > FEMtech als Wissensdrehscheibe im Feld
  - > Grundlagenarbeit im Themenbereich

# Überblick FEMtech-Aktivitäten



# Aktivitäten im Bereich Förderungen

- > FEMtech Karriere
  - > mehr als 50 bewilligte Projektvorhaben seit 2004; ca. 60% Unternehmen, 40% außeruniversitäre FO-Einheiten
  - > Laufende Einreichung, max. Fördersumme 50.000 €
  
- > FEMtech Karrierewege
  - > 4 FEMtech Karrierewege Projekte starten jetzt; Dauer 2 Jahre, 1,6 Mio. € Förderung und 20 Studentinnen/Projekt
  - > nächste Ausschreibung im Herbst 2009
  
- > FEMtech FTI-Projekte
  - > Pilotausschreibung Herbst 2009; 22 eingereichte Anträge, internat. Evaluierung im April 09; Fördervolumen 1 Mio. €
  - > nächste Ausschreibung im Herbst 2009

# Aktivitäten im Bereich Vernetzung

## > Netzwerktreffen

- > Regelmäßige Netzwerktreffen, 4 mal im Jahr, ca. 90 BesucherInnen/Treffen
- > Inhaltliche Diskussionen, Erfahrungsaustausch aktiver Institutionen im Feld, Vernetzung zwischen ExpertInnen und MultiplikatorInnen



## > Expertinnen-Datenbank und Broschüre

- > Über 950 Expertinnen in der Datenbank, Kooperation mit dem Lebensministerium
- > **NEU:** Expertinnen Broschüre 2008
- > **NEU:** FEMtech Expertinnen als Mentorinnen für SchülerInnen ->Kooperation mit generation inovation



# Aktivitäten im Bereich Wissen

- > Gender Booklet
  - > jährlich erscheinender Monitoring-Bericht zur Situation von Frauen in der außeruniversitären Forschung
- > genderDiskurs
  - > 4 mal jährlich themenspezifische Folder
  - > **NEU:**
    - genderDiskurs 01: Mehr Frauen in F&E durch Fiction-Formate?
    - genderDiskurs 02: Frauen in F&E: Daten und Fakten
- > Daten, Publikationen & Literatur
  - > alle relevanten Daten und Fakten zum downloaden
  - > Literatursammlung mit kommentierten nationalen und internationalen Studien



# Neue und geplante Aktivitäten

- > FEMtech-Sonderpreis zum BMWF-Drehbuchwettbewerb
- > Staatspreis Chancengleichheit in F&E (Oktober 2009)
- > Weitere geplante Aktivitäten im Bereich Vernetzung
  - > stärke Regionalisierung der Netzwerktreffen  
Zusammenarbeit mit MultiplikatorInnen vor Ort
  - > Diskussionsplattform „Gender“
  - > Inhaltlicher Austausch mit AkteurInnen europäischer Organisationen/ Institutionen
  - > Erfahrungsaustausch „Gender Equality Awards in Europe“





**TEAM:**

**Gertraud Oberzaucher**, Programmverantwortung, BM für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT)

**Inge Schrattenecker**, ÖGUT, Inhaltliche Verantwortung und Gesamtkoordination

**Helene Schiffbänker**, JOANNEUM RESEARCH, Wissenschaftliche Leitung

**Robert Lichtner**, Bohmann Druck und Verlag, Leitung Öffentlichkeitsarbeit und Awarenessaktivitäten

**Petra Draxl**, Draxl & Zehetner Consulting, FEMtech Information und Förderberatung

*In Zusammenarbeit mit:*

**Andrea Rainer**, Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG), Programmleiterin FEMtech Einreichberatung und Förderabwicklung

**Information und Kontakt:**

Inge Schrattenecker, [inge-schrattenecker@oegut.at](mailto:inge-schrattenecker@oegut.at), Tel.: +43 1 315 63 93-12

Helene Schiffbänker, [helene.schiffbaenker@joanneum.at](mailto:helene.schiffbaenker@joanneum.at), Tel.: +43 1 581 75 20-2826